

23.03.2006 – 15:55 Uhr

Deutsche Bank, Frankfurt, hält weniger als 5 % an der Winterthur Technologie AG

Zug (ots) -

Die DWS Investment GmbH, Frankfurt, die Deutsche Vermögensbildungs-gesellschaft mbH, Frankfurt, und die DWS Investment S.A., Luxemburg, haben die an der SWX Swiss Exchange kotierte Winterthur Technologie AG am 22. März 2006 wie folgt orientiert: Die Deutsche Bank, Frankfurt, hält über die DWS Investment GmbH, Frankfurt, die Deutsche Vermögensbildungsgesellschaft mbH, Frankfurt, und die DWS Investment S.A., Luxemburg, einen Kapital- und Stimmrechtsanteil von weniger als 5 % an der Winterthur Technologie AG.

Die Winterthur Technologie Gruppe

Die Winterthur Technologie Gruppe (WTG) mit Sitz in Zug ist ein führender europäischer Anbieter komplexer Schleiftechnologie mit Betrieben in der Schweiz, Österreich und Schweden. WTG ist eine an SWX Swiss Exchange kotierte Holding-Gesellschaft nach schweizerischem Recht, beschäftigt etwas über 600 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2005 einen Umsatz von über EUR 78 Mio. Das Unternehmen entwickelt und produziert in engem Kundenkontakt komplexe, hochmarginige Verbrauchsgüter der Schleiftechnik mit hohem Technologieanteil, vor allem gebundene Schleifwerkzeuge, die in der Automobil-, Gasturbinen- und Stahlindustrie verwendet werden. Produziert wird in Österreich (Villach) und in Schweden (Västervik). In der Schweiz (Winterthur) befindet sich ein Finishingbetrieb und ein Logistikzentrum. Die drei Hauptmarken der Gruppe sind Winterthur, Rappold und SlipNaxos. Die Produkte von WTG - keramische Schleifscheiben, kunstharzgebundene Schleifscheiben, Trennschleifscheiben sowie Diamant und CBN Schleifwerkzeuge - werden in allen relevanten Märkten Europas, aber auch in Nord- und Südamerika sowie in Asien vertrieben.

Kontakt:

Markus Brütsch, CFO
Winterthur Technologie AG
Tel. +41/52/234'41'41
E-Mail: bruetsch@rappold-winterthur.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008223/100506519> abgerufen werden.